

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Cosmographey oder beschreibung aller länder,  
herrschaften, fürnemsten stetten, geschichten,  
gebräuche ...**

**Münster, Sebastian**

**Basel, 1564**

Karte: Die Reichstatt Speier

[urn:nbn:de:bsz:31-128510](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-128510)



Speier.

**S**ist Speier ein alte stadt / aber der nam ist nit alt / dann vor fünf hundert jahren hat sie disen naffen nit gehabt / sonder sie hat geheissen Nemereum / vnd die vöcker so darumb gewont haben Nemere. Etlich sprachen das der nam Speyer sey von einer mülen erwachsen. Aber die andern schreiben also darnon. Es hat diese stadt den naffen Nemere von vordert behalten / bis vngeserlich zum jar Christi 1080. do hat ein bischoff mit namen Rudiger von altem Burger geschlecht / die Hunnmannen geheissen / das dorff bey der stadt gelegen / alt Speier geheissen / welches sein naffen von dem wasser das von dem gebirg herein dardurch geflossen / vñ noch durch die stadt rint / empfangen / in die rindmaur gefasset / vnd die stadt also mit dem dorff erweitert / vnd ist

also it der nam Speier von dem dorff bliken / vnd den alten naffen Nemere verloren. Wie wol auch etlich anzeigen wollen ander vrsachen / das sie Speier geheissen / vnd das der Rhein die stadt nahend in gestalt einer spere / das ist / geringe vnd vndstetig / aber die jrren sich. Dann wo solches die war grundliche vrsach were / müß sie auch von anfang also geheissen haben / do man doch dz widerspiel geschriben findet. Es hat vorzeiten der erst Keyser Julius in dieser stadt mehimals sein winterlager gehabt / wie man des noch glaubwürdige veltund vnd anzeigung findet an allerley gebewen vnd gebawen steinen / mit denen man die Heydenstuffs beweysen mag. Nemlich ist vff S. Geomans berg ein berühmter weibehammer Tempel gestanden / dem abgott Mercurio dedicatiert / der hernach über vil jre von dem Christlichen König Dagoberto abgebrochen / vnd darauf ein closter S. Benedict ordens gebawen. Wehrt an dem ort / do es S. Guido heisset /

*Wirdt  
auch zu  
Speier ge-  
wehen.*



Speier.

**S** ist Speier ein alte statt / aber der nam ist nit ale / dann vor fünff hundert jaren hat sie disen nannen nit gehabt / sunder sie hat geheissen Nemeton / vnd die völker so darumb gewont haben Nemetes. Etlich spreche das der nam Speyer sey von einer mülen erwachsen. Aber die andern schreiben also darvon. Es hat dise statt den nannen Nemetes vnverändert behalten / bis vngeserlich zum jar Christi 1080. do hat ein bischoff mit nannen Rudiger von altem Burger geschlecht / die Burgmannen geheissen / das dorff bey der statt gelegen / ale Speier geheissen / welches sein nannen von dem wasser das von dem gebirg herein dardurch geflossen / vñ noch durch die statt rint / empfangen / in die rindmawr gefasset / vnd die statt also mit dem dorff erweitert / vnd ist

Nemetes.

Speier ein dorff.

Nemecum / das ist Nemeter stadt hat gebrissen.



also ir der nam Speier von dem dorff bliben / vnd den alten namen Nemetes ver  
loren. Wiewol auch etlich anzeigen wollen ander ursachen / das sie Speier geheis  
sen / vmb das der Rhein die stadt nahend in gestalt einer sphere / das ist / geringo  
vmb vmbfließt / aber die jrrend sich. Dann wo solches die war gründliche ursach  
were / müßt sie auch von anfang also geheissen haben / do man doch dz widerspil ge  
schriben finde. Es hat vorzeiten der erst Keyser Julius in diser stadt mehrmals  
sein winterläger gehabt / wie man des noch glaubwürdige vnkund vnd anzeigung  
findeet an allerley gebeywen vnd gehawen steinen / mit denen man die Heyden  
schaffe beweyßen mag. Nemlich ist vff S. Germans berg ein berühmter weitbe  
kannter Tempel gestanden / dem abgote Mercurio dediciert / der hernach über  
vil zeit von dem Chrißlichen künig Dagoberto abgebrochen / vnd darauf ein clo  
ster S. Benedict ordens gebawen. Weh: ist an dem ort / do es S. Guido heist /

Heidnisch  
tempel zu  
Speier ge  
wesen.

LL ij ein